

## Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Claudia Jung, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piaolo, Bernhard Pohl, Manfred Pointner, Markus Reichhart, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Keine Auflösung der amtsgerichtlichen Zweigstellen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die letzten elf amtsgerichtlichen Zweigstellen zu erhalten und dadurch endlich die ungewisse Situation für das Justizpersonal und die kommunalpolitisch Verantwortlichen zu beenden.

#### **Begründung:**

Von den ursprünglich 33 amtsgerichtlichen Zweigstellen in Bayern sind zwischenzeitlich 21 mit dem jeweiligen Hauptgericht zusammengelegt worden.

Die frühere Zweigstelle Sonthofen des Amtsgerichts Kempten (Allgäu), die eine Sonderstellung einnahm, wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2008 zum Amtsgericht aufgestuft.

Auch die noch bestehenden elf amtsgerichtlichen Zweigstellen sollen mit dem jeweiligen Hauptgericht zusammengelegt werden, sobald jeweils die Nachnutzung des Zweigstellengebäudes sichergestellt, die Unterbringung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Sitz des Hauptgerichts möglich und die Wirtschaftlichkeit der Zusammenlegung gewährleistet ist. Gerade das Erfordernis der Nachnutzung ist vor allem im ländlichen Raum kaum zu erreichen. Dies zeigt auch das jahrelange vergebliche Bemühen der Staatsregierung.